

INTERPELLATION VON EUSEBIUS SPESCHA  
BETREFFEND LAGERUNG VON ASBESTMÜLL IM KANTON ZUG  
VOM 31. OKTOBER 2006

Kantonsrat Eusebius Spescha, Zug, hat am 31. Oktober 2006 folgende **Interpellation** eingereicht:

Die Sonntagszeitung vom 29. Oktober 2006 berichtet, dass in der Deponie Tännlimoos in Baar mehrere Tausend Tonnen Asbestzement eingelagert werden sollen. Diese Einlagerung von Asbest beinhaltet grosse gesundheitliche und ökologische Risiken. Ich bitte den Regierungsrat deshalb um die Beantwortung folgender **Fragen**:

1. Stimmt der Sachverhalt, wie er in der Sonntagszeitung vom 29. Oktober berichtet wird?
2. Waren kantonale Stellen ins Bewilligungsverfahren involviert? Was wurde getan, um diese unsinnige Asbesteinlagerung zu verhindern?
3. Ist der Regierungsrat auch der Meinung, dass angesichts des kaum bekannten Verhaltens von Asbestzement über lange Zeiträume und der erheblichen Risiken diese Einlagerung verhindert werden sollte?
4. Ist der Regierungsrat bereit, alles zu tun, um die Asbestlagerung in der Deponie Tännlimoos noch zu stoppen?

Für eine mündliche Beantwortung in der nächsten Sitzung wäre der Interpellant dem Regierungsrat dankbar.

---